

Lebacher Ruth-Schaumann-Schule feiert 60-jähriges Bestehen

Gemeinsamer Festakt mit benachbarter Louis-Braille-Schule – Projektwoche und Schulfest folgen der Geburtstagsfeier

Die Ruth-Schaumann-Schule in Lebach, eine Staatliche Förderschule für Gehörlose und Schwerhörige, wird 60 Jahre alt. Auf den Festakt am Freitag folgt eine Projektwoche über Afrika, die im Schulfest im Juli ihren Abschluss findet.

Lebach. Die Ruth-Schaumann-Schule, Staatliche Förderschule für Gehörlose und Schwerhörige in Lebach, feiert ihr 60-jähriges Schuljubiläum.

Dieses Ereignis feiert die Schule in gebührender Form: Unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Peter Müller beginnt am Freitag, 26. Juni, um 18 Uhr ein gemeinsamer Festakt mit der benachbarten Louis-Braille-Schule, die ebenfalls 60-jähriges Schuljubiläum hat. Die Festwoche (beginnend am Montag, 29. Juni) wird in der Ruth-Schaumann-Schule mit einer afrikanischen Projektwoche fortgesetzt. Hierzu konnte der aus dem Kongo stammende Dédé Mazietele Vavi engagiert werden, der den Schülern die afrikanische Kultur hautnah vermitteln wird: über (Trommeln, Lieder und Tänze).

Die Jubiläumswoche findet im Schulfest am Samstag, 4. Juli, ihren Abschluss. Fest-Eröffnung ist um 10.30 Uhr auf dem Schulgelände (Sportplatz) der Ruth-Schaumann-Schule, Dillinger Straße 69. Ein musikalisches Programm erwartet die Besucher: Um elf und um 14 Uhr gibt es in der Aula das Märchen „Das Geheimnis der Zaubertrommel“ und „König der Löwen“ zu sehen.

Das Mittagessen von zwölf bis 14 Uhr umrahmt das Jugendorchester Altforweiler musikalisch. Ein Höhepunkt des Schulfestes soll die Versteigerung der Bilder mit afrikanischen Motiven zwischen 15 und 16 Uhr sein: Die Schüler haben dafür Land und Leute Afrikas ganz farbenfroh und kreativ auf Leinwände unterschiedlicher Größen gemalt.

Zum Abschluss gibt es ab 17 Uhr besonders für Elvis-Presley- Fans Musik mit Sigi Oster: Er gibt ein Benefizkonzert. *red*